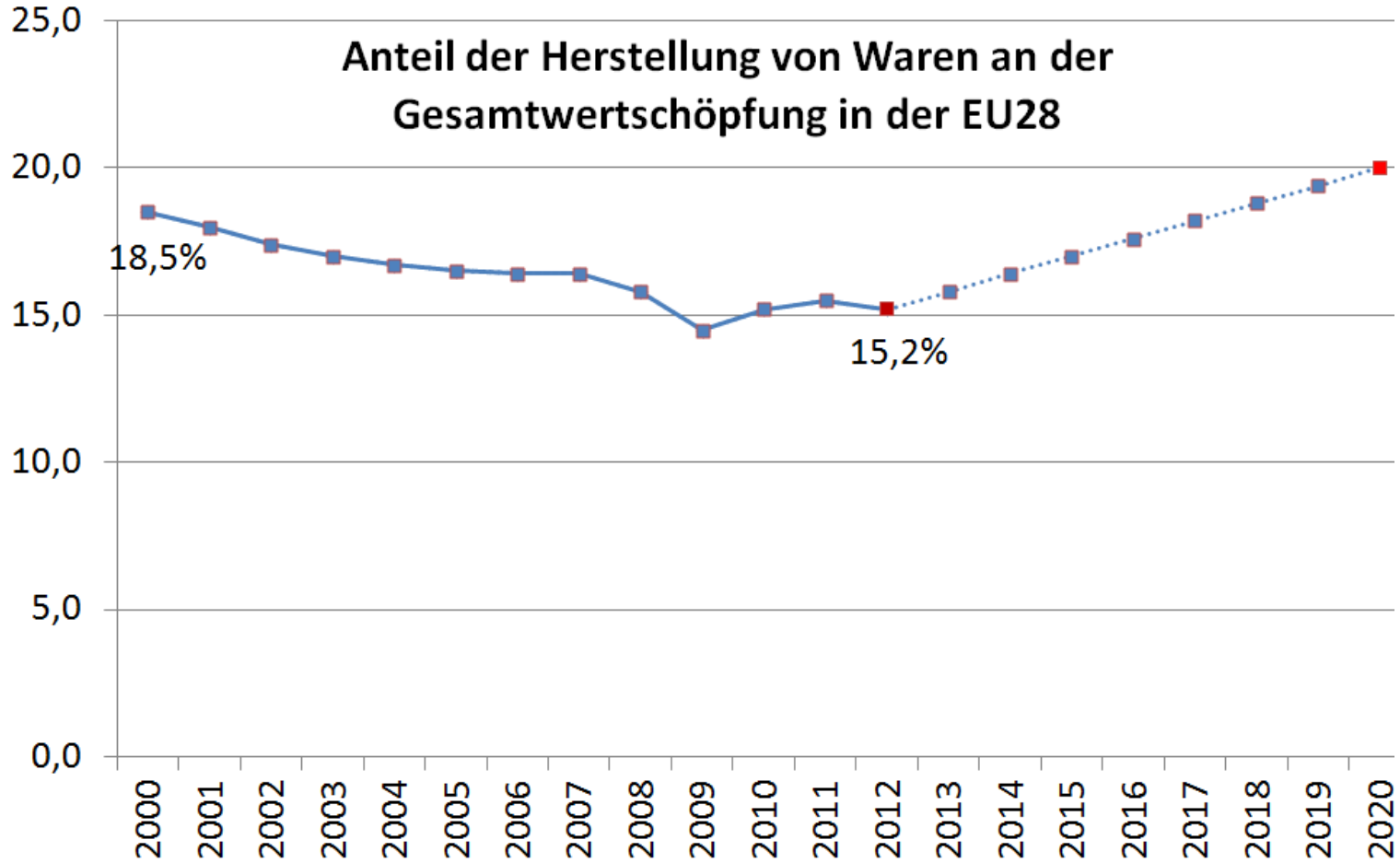


Industriestandort Österreich im europäischen Kontext

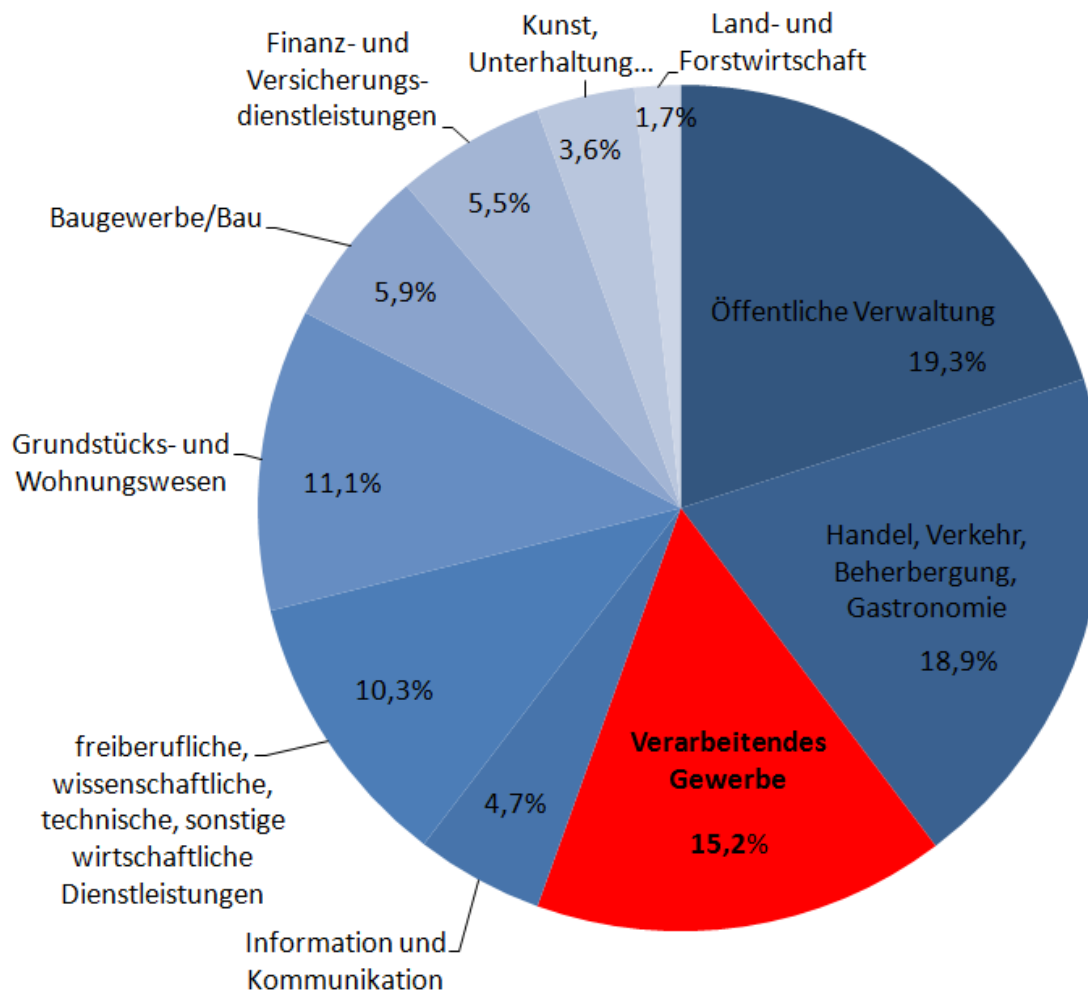
SC Dr. Michael Losch, Dr. Stefan Buchinger, Mag. Jürgen Streitner
Internationale Wettbewerbsfähigkeit Österreichs
18. Juni 2014, Wirtschaftskammer Österreich



Quelle: Eurostat

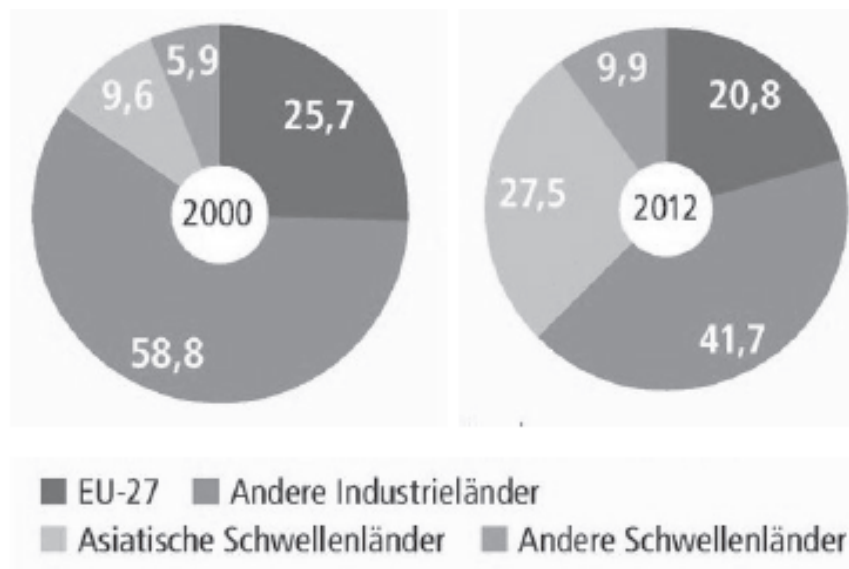
Anteile unterschiedlicher Sektoren an der Gesamtwertschöpfung 2012 (in Österreich)

www.bmwf.gv.at



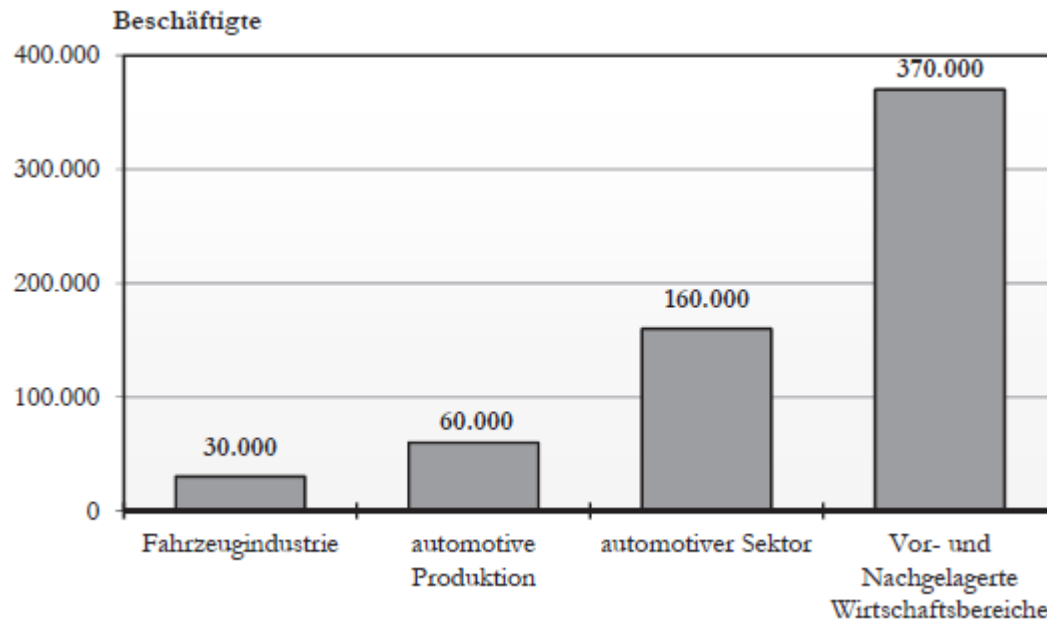
Quelle: Eurostat

Anteil der Herstellung von Waren an der Gesamtwertschöpfung weltweit



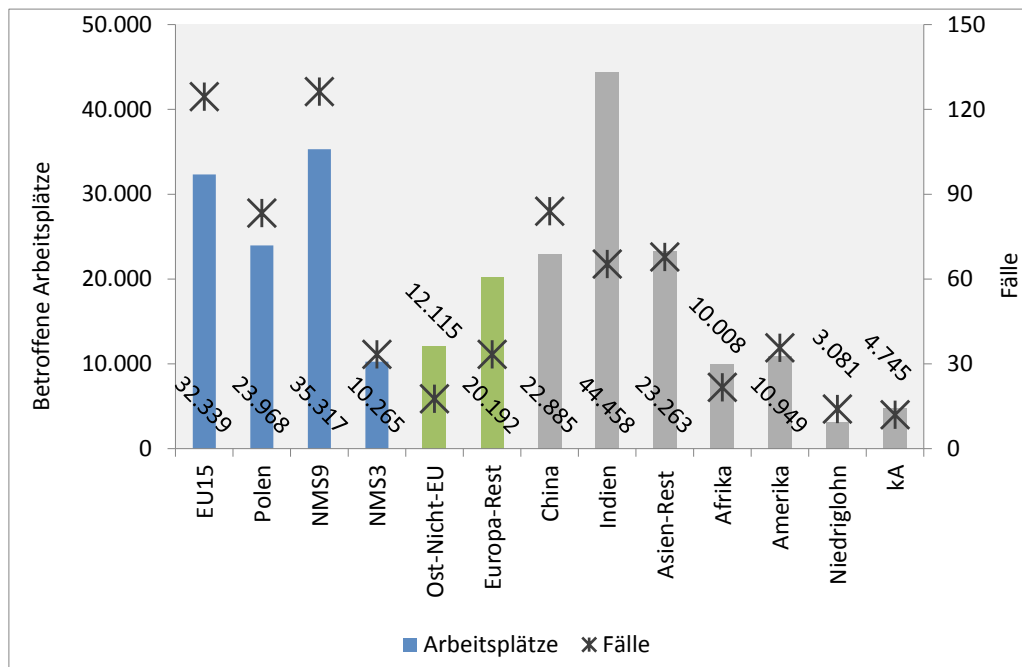
Quelle: Insitut der deutschen Wirtschaft, 2014

Direkte, indirekte und induzierte Arbeitsplätze im Automotivsektor



Quelle: Statistik Jahrbuch, 2013

Gesamt Betrachtung verlagerter Arbeitsplätze und verlagernder Unternehmen (Fälle) nach Zielländern bzw. Zielregionen (2002 bis 2013)



- Von Verlagerung betroffene Arbeitsplätze und Fälle über den gesamten Untersuchungszeitraum 2002 bis 2013 über alle Länder (EU27 plus Norwegen).
- Großteil Verlagerungen innerhalb EU (erste vier Balken in blau).
- Grundsätzliche Korrelation zwischen Fällen und betroffenen Arbeitsplätzen.
- Vergleichsweise arbeitsplatzintensive Verlagerungen betreffen Indien.

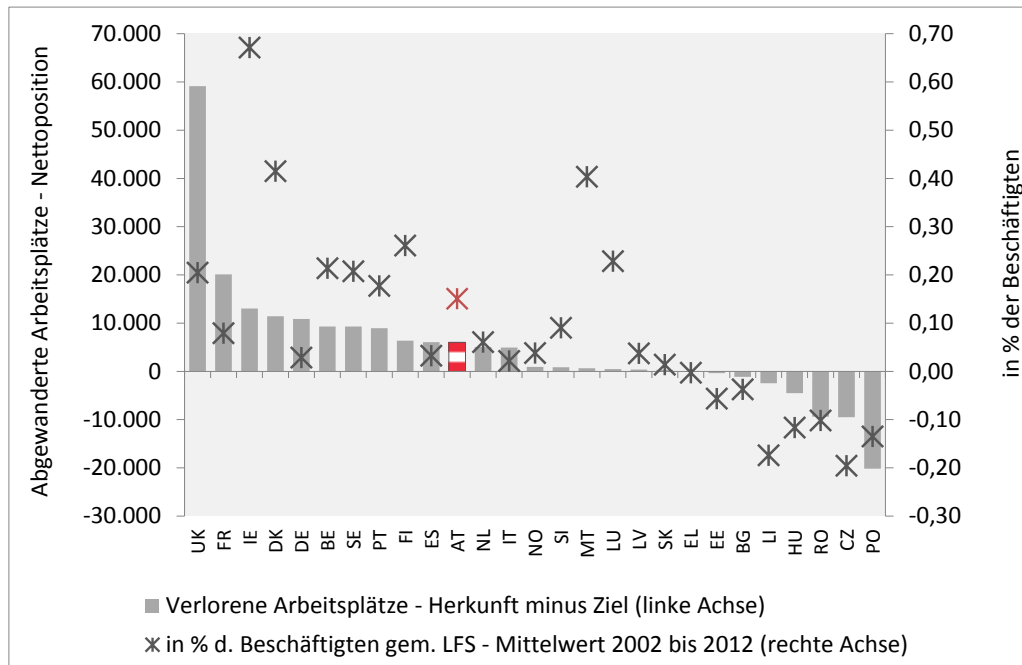
Quelle: RED ERM.

Restrukturierung mit mehr als 100 betroffenen Beschäftigten oder mindestens 10% betroffene Arbeitsplätze in Unternehmen mit mindestens 250 Beschäftigten.

Über alle im ERM erfassten Länder (EU27 plus Norwegen).

NMS9: NMS10 ohne Polen. NMS3: Bulgarien, Rumänien, Kroatien. Ost-Nicht-EU: Osteuropäische Länder, die nicht EU-Mitglieder sind. Europa-Rest: EFTA-Länder und zu vage Europa-Eingaben. Asien-Rest: anderes asiatisches Land als China und Indien oder zu vage Asien-Eingaben. Einfach- und Mehrfachnennungen (aufgeteilt) berücksichtigt.

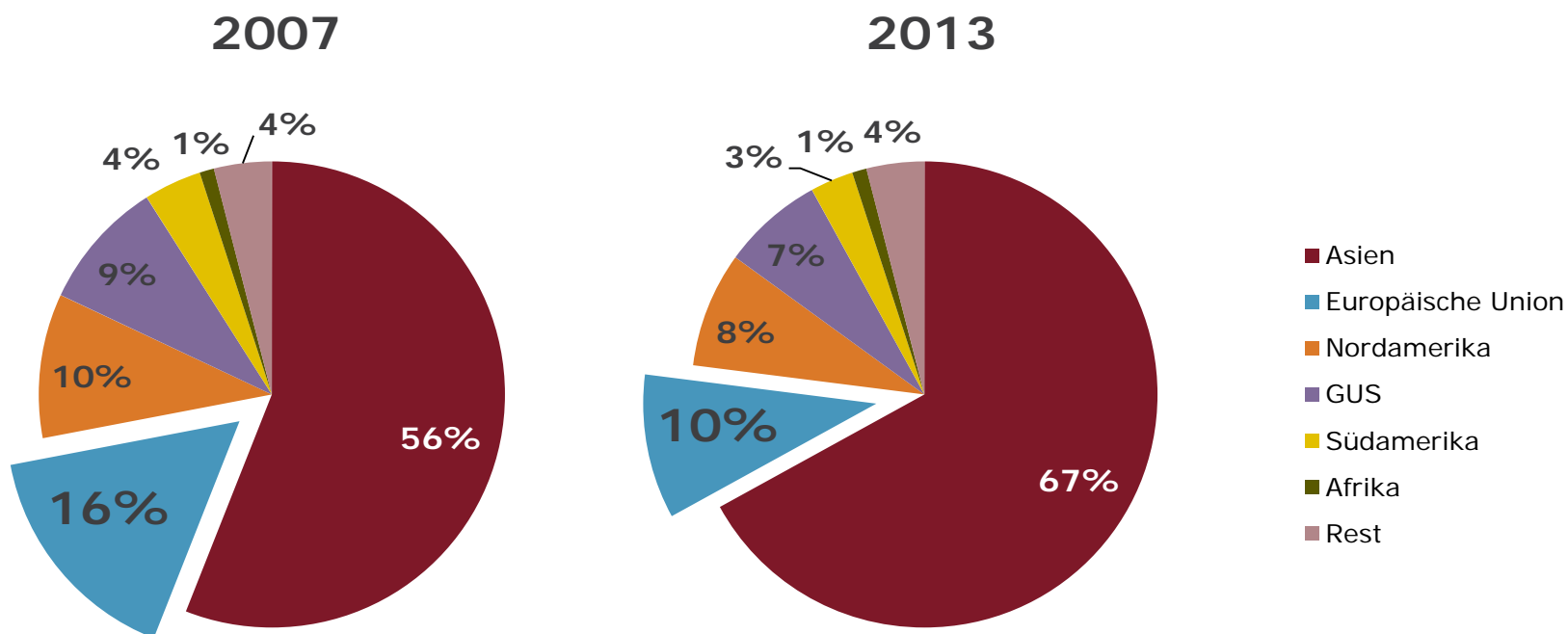
Berechnung einer Nettoposition abgewanderter und zugewandener Arbeitsplätze nach Herkunftsland über den gesamten Untersuchungszeitraum 2002 bis 2013



- Darstellung der Nettoposition aus abgewanderten und zugewandenen Arbeitsplätzen in Folge von Verlagerung. Absolute Nettoposition in Balken, relative Position (in % der Beschäftigten) durch Markierungen illustriert.
- EU-15 Länder tendenziell mit Abwanderung, neue Mitgliedstaaten mit Zugängen.

Quelle: RED ERM, Labour Force Survey EUROSTAT.
Restrukturierung mit mehr als 100 betroffenen Beschäftigten oder mindestens 10% betroffene Arbeitsplätze in Unternehmen mit mindestens 250 Beschäftigten.
Über alle im ERM erfassten Länder (EU27 plus Norwegen).

Produktionsanteile nach Regionen (vor und nach der Wirtschaftskrise)



Quelle: OECD, 2014

Dr. Michael Losch

Dr. Stefan Buchinger

Mag. Jürgen Streitner

Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft

Stubenring 1

1011 Wien

Email: michael.losch@bmwf.wg.v.at, stefan.buchinger@bmwf.wg.v.at,
juergen.streitner@bmwf.wg.v.at